

Nach Partner benannt

In Glarus gibt es jetzt Biebrichgasse und -straße

BIEBRICH/GLARUS (hz). In seiner jüngsten Sitzung hat der Gemeinderat des schweizerischen Glarus beschlossen, die Werkhofstraße in Biebrichstraße und die Werkhofgasse in Biebrichgasse umzubenennen. Damit „wird die Städtepartnerschaft mit Biebrich gewürdigt“, heisst es in der Mitteilung der Gemeinde. In den beiden unweit des Bahnhofs und des Volksgartens gelegenen Straßen werden aktuell Versorgungsleitungen saniert. Die offizielle Eröffnung unter neuem Namen werde nach Abschluss der Bauarbeiten 2022 stattfinden.

„Die Anlässe für Feierlichkeiten gehen uns nicht aus, wenn

wir uns erst wieder treffen können“, sehnt der Glarner Gemeindepräsident Christian Marti schon jetzt die nächsten Besuche aus dem größten Wiesbadener Stadtbezirk herbei. Frank Hennig, der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins, freut sich über die Entscheidung der Schweizer Freunde: „Danke Glarus, danke Christian.“

Schon 2007 war die Biebricher Kurfürsten- in Glarusstraße umbenannt worden. Inzwischen ist die ausgebaute Straße am Westrand des Industrieparks Kalle-Albert eine Hauptverbindung zwischen Rheinufer, Mainzer Straße und Autobahnen.